



AL/SG:	SG 25 - Ehrenamt, Bildung, Integration
Aktenzeichen:	25-416-1_1.2

Aichach, den 29.07.2024

Sitzungsvorlage

Drucksache:	25/025/2024	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Kreisentwicklungsausschuss	25.11.2024	
Kreisausschuss	25.11.2024	

Betreff:

Haushalt 2025;
Beratung der Haushaltsansätze des SG 25 Ehrenamt, Bildung, Integration für den Bereich
Freiwilligenagentur

Anlagen

Haushalt 2025 FBÜ 0251 Freiwilligenagentur

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:

<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	<input checked="" type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt

2. Deckungsvorschlag:

3. Folgekosten:

- Personalkosten:
- Sach- und Unterhaltskosten:
- Finanzierungskosten:
- Sonstiges:

Sachverhalt:

Die Freiwilligenagentur (FWA) besteht seit 01.09.2012 und ist seit 01.05.2016 dem Sachgebiet 25 Ehrenamt, Bildung, Integration zugeordnet. Sie ist vollumfänglich als freiwillige Aufgabe des Landkreises tätig. Unser Landkreis zeichnet sich im Ehrenamtsbereich dadurch aus, dass ca. 50 % der Landkreisbewohner ehrenamtlich tätig sind. Die FWA steht diesen Bürgerinnen und Bürgern als Ansprechpartner zur Verfügung: Gewinnung von Ehrenamtlichen für Ehrenämter, Beratung bei der Suche nach dem passenden Ehrenamt, Unterstützung von Einrichtungen bei der Suche nach Ehrenamtlichen, Durchführung eigener Ehrenamtsprojekte, Schulungsangebote für Freiwillige und Vereine, Unterstützung der im Flüchtlingsbereich tätigen Ehrenamtlichen, Anerkennungskultur für Freiwillige, Ehrenamtskarte, flexible Reaktion auf aktuelle Geschehen wie Flüchtlingskrise, Corona-Hilfe der Staatsregierung für Ehrenamtliche etc.

Personelle Struktur:

Aufgrund einer Stellenvakanz und einer Dauererkrankung sind in der FWA derzeit zwei Mitarbeiterinnen in Teilzeit mit **1,59 VZÄ** sowie Zuarbeit und Leitungsfunktion in Teilzeit mit 0,61 VZÄ tätig. Der Freistaat Bayern bezuschusst die Integrationslotsenstellen bei 1,0 VZÄ/Jahr mit Personal- und Sachkosten von ca. 60.000,-€.

Erläuterung zu den Einzelansätzen:

Ehrenamtskarte: 9.100,- € (2024: 7.100,- €)

Wer regelmäßig über längere Zeit hinweg ehrenamtlich aktiv ist, kann eine Ehrenamtskarte beantragen. Diese ist bayernweit gültig und bringt dem Inhaber Vorteile bei vielen kooperierenden Akzeptanzpartnern. Allein im Landkreis sind derzeit ca. 55 Akzeptanzpartner angeschlossen. Im Jahr 2025 soll die Akzeptanzpartnerbroschüre aktualisiert werden (4.000,- € sowie Verlosungen und Übergaben und Anerkennung von goldenen Karten stattfinden (2.600,- €). Neben Buskosten für eine Landtagsfahrt (500,- €) werden noch bereits überreichte Gutscheine für Jubiläumskarten angesetzt, die im Jahr 2024 nicht eingelöst wurden (2.000,- €).

Qualifizierungen: 8.600,- € (2024: 6.300,- €)

Schulungen für Vereine zu verschiedenen aktuellen Themen sind stark nachgefragt und erfreuen sich online und in Präsenz großer Beliebtheit. Die FWA bietet sowohl altbewährte Themen (z.B. Nachwuchsgewinnung, Vereinsrecht, Steuern) als auch jährlich wechselnde aktuelle Themen an (2.600,- €).

Die für Vereine kostenlose Erstberatung durch einen Rechtsanwalt, für die die FWA im Jahr 2021 einen Kooperationsvertrag abgeschlossen hat, erfreut sich großer Beliebtheit. 27 Beratungen konnten 2022 durchgeführt werden; im Jahr 2024 wurden bis Anfang August bereits 24 Beratungen in Anspruch genommen. Für diese Beratung entrichtet die FWA monatlich pauschal 150,- € zzgl. MwSt. Fragen zum Vereinsrecht, Haftungsfragen oder Datenschutzproblematiken sind häufig nachgefragte Themen (2.200,- €).

Für ein meet and greet mit ca. 150 Ehrenamtlichen aus Vereinen werden 3.800,- € veranschlagt.

Kooperation mit VHS: 1.000,- € (2024: 1.000,- €)

Für Teilnehmer, die ehrenamtlich tätig sind, bieten wir in Zusammenarbeit mit der VHS spezielle Kurse an. Dafür übernehmen wir die Referentenkosten, die VHS organisiert die Veranstaltungen. Die Teilnehmer entrichten eine sehr geringe Gebühr in Höhe von 10,- €, die die Kosten der VHS deckt.

Lernpaten: 10.000,- € (2024: 10.000,- €)

Lernpaten erweisen sich als wichtige Stütze im Schulalltag. Derzeit sind im Landkreis ca. 86 Lernpaten an 26 Schulen tätig. Schulungen zur Qualifizierung der Lernpaten (2.000,- €), Fahrtkosten (3.500,- €), Materialien (1.500,- €) sowie Anerkennungsmaßnahmen (3.000,- €) werden den Ehrenamtlichen angeboten bzw. übernommen.

Engagiert für Asylbewerber: 8.700,- € (2024: 9.300,- €)

Netzwerktreffen (2.100,- €), Schulungen für Helfer und hauptamtliche Kräfte (1.000,- €), Reisekosten für Ehrenamtliche (600,- €), Materialien für Deutschkurse etc. (2.000,- €), Supervisionen

(2.000,- €) sowie Anerkennung der Ehrenamtlichen (1.000,- €) fallen in diesen Bereich. Die Integrationslotsenstelle wird durch den Freistaat mit Personal –und Sachkosten gefördert, so dass ca. 80 % der Kosten wieder erstattet werden.

Sprach- und Kulturmittler: 4.100,- € (2024: 6.000,- €)

Die Notwendigkeit nach Sprach- und Kulturmittlern wird seit Frühjahr 2022 mit Einsetzen der Ukraine-Krise nachhaltig unterstrichen, doch auch für die restlichen Neuzugewanderten sind vielfältige Einsätze nötig. Eine erneute Qualifizierungsrunde für Ehrenamtliche (1.000,- €), Erfahrungsaustausch (500,- €), Anerkennung (1.000,- €), Fahrtkosten (600,- €) und Öffentlichkeitsarbeit (1.000,- €) werden für die ca. 65 Ehrenamtlichen angesetzt.

Jugendprojekt: 3.000,- € (2024: 3.000,- €)

Nach wie vor ist die FWA in Gesprächen mit dem Wittelsbacher Land e.V. bzgl. einer Kooperation zur Durchführung dieses Projekts. Mit einer entsprechenden LEADER-Förderung sollen Personal- und Sachkosten anteilig finanziert werden. Das Projekt konnte bisher aufgrund von Personalausfällen nicht gestartet werden.

Seniorenprojekt: 500,- € (2024: 500,- €)

Zur Durchführung von Netzwerktreffen zwischen Ehrenamt und Senioren werden 500,- € veranschlagt.

Arbeit mit Einrichtungen und Organisationen: 1.000,- € (2024:3.300,- €)

Hier werden Austauschtreffen mit den Einrichtungen und Organisationen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten, veranschlagt.

Öffentlichkeitsarbeit: 7.000,- € (2024: 8.000,-€)

Die überörtliche Engagementplattform „freilich“ wird weiterhin bekanntgemacht und beworben (4.000,- €). Sonstige Werbemittel (Give aways, Jahresbericht, Flyer) werden für Veranstaltungen und den zielgerichteten Einsatz bereitgehalten (3.000,- €).

Anerkennung: 1.500,- € (2024:2.500,- €)

Im Jahr 2025 soll für die in Projekten der FWA tätigen Ehrenamtlichen ein Frühlingfest als Anerkennung stattfinden.

Sonstiges: 300,- € (2024: 950,- €)

Hier fallen die Mitgliedsbeiträge für lagfa und bagfa an. Über die Dachverbände erhält die FWA wichtige Informationen und kann an vielen Veranstaltungen und Fortbildungen zu sehr günstigen Konditionen teilnehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisentwicklungsausschuss sowie der Kreisausschuss empfehlen dem Kreistag, die vorgestellten Einzelansätze des SG 25 Ehrenamt, Bildung, Integration, Fachbereich 0251 (Freiwilligenagentur), in den Haushalt 2025 aufzunehmen.

Friederike Gerlach